

Ingo Schulz

Grablegung und Auferstehung

Ein Nachtstück mit Bach und Mahler (musikalischer (Alb)traum)

Soli (S, A, [T, B])

Chor (SSAATBB)

Kammerorchester

Flöte

Oboe

Klarinette in B

Fagott

Horn in F

Trompete in C

Posaune

Große Trommel, Becken

Streicher (min. 3/3/2/1/1)

Orgel

Die Partitur und das Aufführungsmaterial sind erhältlich:

- als pdf Dateien unter <http://www.musik-art.de>

The score and parts are available:

- as a pdf file under <http://www.musik-art.de>

Das Copyright

Die Noten dieser Ausgabe sind frei im Internet erhältlich, was nicht heißt, dass das Werk in dieser Fassung völlig ungeschützt ist!

Aufführungen und Aufnahmen sind bei der GEMA oder außerhalb Deutschlands den entsprechenden Verwertungsgesellschaften zu melden.

Copyright

This edition is provided free of charge over the internet. Anyway we do have the copyright to this edition. Performances and recordings have to be noted at the GEMA or the responsible collecting society of your country. In any way we would like to know, if you perform this edition.

Vorwort

„Seit ich singe, schlafe ich schlecht“, so schreibt Christiane Peitz am 23.12.2006 im Tagesspiegel. „Doch das macht nichts. Noch heute habe ich nachts oft die Musik des Tages im Kopf.“

Seit mir klar war, dass das für unser Konzert im April 2007 geplante Werk „Jesu“ von Gerardo Yanez zu diesem Zeitpunkt nicht aufgeführt werden konnte und so eine Lücke im Konzertprogramm entstanden war, schlief ich schlecht, weil Musik in meinem Kopf schwirrte. Anders als bei Christiane Peitz war es nicht die Musik des Tages, sondern Musik, die ich lange nicht gehört oder gesungen hatte; und dann auch noch alles durcheinander.

Dies war die Geburtsstunde von „Grablegung und Auferstehung“.

Es fehlte damals ein (möglichst zeitgenössisches) Stück, das den Bogen von Passion zu Ostern schließt. So entstand mein erstes größeres Werk.

Für ein Osterprogramm im Jahr 2013 mit dem Titel „Aufersteh“ entstand diese Neufassung. Das Kammerorchester mit modernen Instrumenten bot andere Reize als das Barockorchester im Jahr 2007; ich persönlich bevorzuge diese zweite Variante des Werkes.

Natürlich ist eine Aufführung ohne Tenor- und Bass-Solo möglich. Der Part kann, wie in der ersten Fassung von einer Aufnahme eingespielt werden.

Ich kann mir vorstellen, die Partitur bei Bedarf für eine leicht geänderte Besetzung anzupassen. Fragen Sie nach!

Schlechter Schlaf führte also zu „Grablegung und Auferstehung“.

Ist dieses Werk eigentlich von mir? Die meisten Töne stammen von Johann Sebastian Bach und Gustav Mahler. Aber in dieser Kombination sind sie noch nie gehört worden.

Habe ich versucht Meisterwerke zu zerstören, wie es mir vorgeworfen wurde? Nein! Eher beweist die Zusammenstellung die Unzerstörbarkeit der zugrunde liegenden Meisterwerke: Bachs Johannes-Passion und Mahlers Zweite Sinfonie. Beide thematisieren für mich das Thema „Auferstehung“ in einer Intensität wie kaum eine andere Musik.

„Und neiget das Haupt“ – „Mein teurer Heiland“ – „Ruht wohl“ – „Ach Herr, lass Dein lieb Engelein“ – „Der Mensch lebt in grösster Noth“ – „Aufersteh'n, ja Aufersteh'n“ – diese Texte, diese Musik raubten mir den Schlaf.

Es ist immer schwierig, über Musik zu reden; trotzdem will ich versuchen, etwas über die Struktur des Werkes und meine Ideen zu sagen, da ich weiß, dass es vielen Menschen beim Hören hilft.

„Grablegung und Auferstehung“ ist als Titel fast irreführend, denn bei Grablegung denkt man in erster Linie an Trauer und Tod. Beides kommt im Werk fast nicht vor. Auferstehung und vielleicht Wiedergeburt, das sind die entscheidenden Themen; aber immer klingt im Hintergrund „Ruht wohl, ihr heiligen Gebeine“, also doch Grablegung?

Bach lässt Jesus in der Johannes-Passion nur wenige Momente bei den Toten. Unmittelbar nach „Und neiget das Haupt und verschied“ folgt mit der Arie „Mein teurer Heiland“ ein beschwingter Tanz im 12/8 Takt, in dem der Chor singt „Jesu, der du warest tot, lebest nun ohn Ende“.

Mit dieser Stelle beginnt mein Werk, aber noch im „Halbschlaf“: Bach von ferne, vorn im Orchester spielen die Streicher (un)passende Klänge dazu. Langsam setzt sich immer mehr die Musik aus dem Chor „Ruht wohl“ durch. Diese wird nun wie ein Gefäß das ganze weitere Werk tragen. Immer liegt sie mehr oder weniger verborgen im Hintergrund und durchzieht die ganze Komposition. Doch nichts ist im Traum wie in der Realität, und so gibt es kaum einen Takt, in dem Bachs Musik so zu hören ist, wie vom großen Meister geschrieben.

In einem schon ziemlich „verschobenen“ Moment erklingt plötzlich das großartige Alt-Solo aus Mahlers Zweite Sinfonie „Der Mensch lebt in grösster Noth“ und bringt so ein neues Element ins Spiel. Erstaunlich, wie gut diese Musik mit dem Bach'schen „Ruht wohl“ zusammengeht. An manchen Stellen könnte man denken, es sei im Original so, wie es in meinem Werk erklingt.

Nach einem größeren Chorleit („Ruht wohl; ewig selig Leben; ah!“) bricht plötzlich der Schlusschoral der Johannes-Passion „Ach Herr, lass dein lieb Engelein“ in das Geschehen ein. Die hohen Streicher spielen in einem atemberaubenden Tempo immer wieder die erste Choralzeile, die tiefen Streicher langsamer in immer höher steigender Tonlage den Rest des Chorals. Dann plötzlich – „Aufersteh'n“ – original Mahler.

In der Folge verdichten sich die klanglichen Ereignisse, die Ausschnitte aus der Mahler-Sinfonie folgen weitgehend dem originalen Verlauf, gleichzeitig bleiben „Ruht wohl“ und „Ach Herr“ als „Klanggefäß“ die ganze Zeit hör- oder erahnbar.

Eine besondere Wendung nimmt das Werk am Ende. Nach einem musikalisch-kontrapunktischen Höhepunkt, in dem fast alles verwendete Material gleichzeitig auftritt (in diesem besonderen Fall ohne jeden klanglichen Kompromiss, was im Ergebnis nicht unbedingt zu einem „Wohlklang“, sondern zu einer dramatisch-dissonanten Klangballung führt), bildet ein überraschender, schwebender C-Dur-Klang die Überleitung zu Bachs Choral „Schaut hin, dort liegt im finstern Stall“ – einem Choral aus dem Weihnachtsoratorium. Auferstehung als Neuanfang, Tod als Wiedergeburt?

Das Christentum hat mit dem Thema Wiedergeburt ja einige Probleme. Für mich ist Wiedergeburt durchaus mehr als eine „schöne Idee“, obwohl ich auch nicht sagen kann, dass ich an die Wiedergeburt glaube. Doch vieles, was mir im Leben bisher begegnet ist, wäre damit wunderbar erklärt. Für „Grablegung und Auferstehung“ war schon in den ersten Träumen vom Stück klar, dass das Werk diese zyklische Form erhalten soll, in der das Ende ein neuer Anfang ist. Die Wahl des Bach-Chorals „Schaut hin, dort liegt im finstern Stall“, der an zentraler Stelle im zweiten Teil des Weihnachtsoratoriums steht, und die Art der musikalischen Gestaltung, fiel dann relativ spät.

Der vollständige Titel des Werkes „Grablegung und Auferstehung – ein Nachtstück mit Bach und Mahler (musikalischer (Alb)traum)“ wird jetzt auch verständlich. Die Stimmung des Werkes ist eine nächtliche, ein Gefühl wie im Hinübergleiten vom Wachen in den Schlaf, in den Traum.

Ich hoffe, dass die ZuhörerInnen es als bewegenden Traum und nicht – oder nur in wenigen Abschnitten – als Albtraum hören, und vielleicht ein wenig von der Zusammenstellung und dem Kreisen um das immer gleiche Thema mit den immer gleichen Tönen („Ruht wohl“) gefangen genommen werden, um sich dann nach dem (schrecklich altmodischen, manche sagen auch „postmodernen“) C-Dur Schluss irritiert zu fragen „War da was?“ – „Ach ja, ich habe spannend von Auferstehung geträumt!“

Ingo Schulz

7 (tr)

Gr. Tr.

B.

Mein teu - rer Hei - land lass dich fra - gen, lass dich fra - gen, teu - rer Hei - land, lass dich fra gen, lass dich fra - gen, teu - rer Hei - land, lass dich fra - gen:

S1.

kl. Chor

Je - su, der du wa - rest tot,

A1.

kl. Chor

Je - su, der du wa - rest tot,

T.

kl. Chor

Je - su, der du wa - rest tot,

B1.

kl. Chor

Je - su, der du wa - rest tot,

VI. 1

VI. 2

VI. 3

VI. 4

VI. 5

VI. 6

Vla. 1

Vla. 2

Vc.

Kb.

Org.

12 (tr)

Gr. Tr.

B.

S1.

A1.

T.

B1.

VI. 1

VI. 2

VI. 3

VI. 4

VI. 5

VI. 6

Vla. 1

Vla. 2

Vc.

Kb.

Org.

da du nun-mehr an's Kreuz ge - schla gen, an's Kreuz ge - schla - gen, und selbst ge - sa - get: Es ist voll

le - best nun ohn'

le - best nun ohn'

le - best nun ohn'

le - best nun ohn'

p

16

Fl. *p*

Ob. *p*

Kl. *pp*

Fg. *p*

Gr. Tr. *tr*

B. bracht, es ist voll-bracht! bin ich vom Ster-ben frei-ge macht, bin ich vom Ster-ben frei-ge

S1. En - - de.

A1. En - - de.

T. En - - de.

B1. En - - de.

VI. 1 *senza sord. p*

VI. 2 *senza sord. p*

VI. 3 *senza sord. p*

VI. 4 *senza sord. p*

VI. 5 *senza sord. p*

VI. 6 *senza sord. p*

Vla. 1 *senza sord. p*

Vla. 2 *senza sord. p*

Vc. *p Vc 2*

Kb.

Org.

28

Fl. *f* *p* $\text{♩} = 75$

Ob. *f*

Kl.

Fg.

Hn. *p*

Trp. (C) *p*

Pos. *p*

Gr. Tr. *ppp* *mf*

B. *ist al - ler Welt Er - lö - sung da, al - ler Welt Er - lö - sung*

28

VI. 1 *p* $\text{♩} = 75$ *p*

VI. 2 *p* *p*

VI. 3 *mp* *p*

VI. 4 *mf* *p*

VI. 5 *mf*

VI. 6 *f*

Vla. 1 *f*

Vla. 2 *f*

Vc. *tr*

Kb.

Org. *f* *p*

Im Orchester (evtl. Wechsel erst bei A)

37 A

Fl. *p*

Ob. *p*

Kl. *p*

Fg. *p*

37 A

VI. 1 *pp*

VI. 2 *pp*

VI. 3 *pp*

VI. 4 *pp*

VI. 5 *p* *pp*

VI. 6 *pp*

Vla. 1 *p*

Vla. 2 *p*

Vc. *p*

Kb. *p*

Org.

48

Fl. *starkes, langsames Vibrato* *sim.* *ohne Vibr.*

Ob. *starkes, langsames Vibrato* *sim.* *ohne Vibr.*

Kl. *starkes, langsames Vibrato* *sim.* *ohne Vibr.*

Fg. *starkes, langsames Vibrato* *sim.* *ohne Vibr.*

48

VI. 1

VI. 2

VI. 3

VI. 4

VI. 5

VI. 6

Org.

59

Fl. Ob. Kl. Fg. VI. 1 VI. 2 VI. 3 VI. 4 VI. 5 VI. 6 Vla. 1 Vla. 2 Vc. Kb. Org.

p *p* *p* *p* *p* *p* *f* *f*

Detailed description: This page of a musical score covers measures 59 to 64. The score is for a large ensemble including woodwinds (Flute, Oboe, Clarinet, Bassoon), strings (Violins 1-6, Violas 1-2, Violoncello, Kontrabaß), and Organ. The key signature has two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is 4/4. In measure 59, the Flute and Clarinet play a melodic line with eighth notes, while the Bassoon and Bassoon play a similar line. The strings are mostly silent. In measure 60, the Oboe and Bassoon enter with a melodic line, marked *p*. The strings begin to play in measure 61, with the Violins and Violas playing a sustained chordal texture, also marked *p*. The Violoncello and Kontrabaß play a bass line, marked *f*. The Organ provides harmonic support throughout. The score concludes in measure 64 with a final chord.

72

Fl. *f cresc.* *p*

Ob. *f cresc.* *p*

Kl. *mf cresc.* *p*

Fg. *f cresc.* *p*

Trp. (C) *con sord. mp cresc.*

Gr. Tr. *pp*

S1. *f* geflüstert *p* gesprochen
Das Grab, Das Grab,

S2. *f* geflüstert *p* gesprochen
Das Grab, Das Grab,

A1. *f* geflüstert *p* gesprochen
Das Grab, Das Grab,

A2. *f* geflüstert *p* gesprochen
Das Grab, Das Grab,

T. *f* geflüstert *p* gesprochen
Das Grab, Das Grab,

B1. *f* geflüstert *p* gesprochen
Das Grab, Das Grab,

B2. *f* geflüstert *p* gesprochen
Das Grab, Das Grab

72

VI. 1 *cresc.* *p*

VI. 2 *cresc.* *p*

VI. 3 *cresc.* *p*

VI. 4 *cresc.* *p*

VI. 5 *cresc.* *p*

VI. 6 *cresc.* *p*

Vla. 1 *cresc.* *p*

Vla. 2 *p cresc.* *p*

Vc. *p*

Kb. *p*

Org. *p*

83

Fl.

Ob.

Kl.

Fg.

Trp. (C)

Bck

pp

mf individuell, schnell, kräftig geflüstert, frei wiederholen

S1. so euch be - stim - met ist, und ferner keine Not umschließt, individuell, schnell, kräftig geflüstert, frei wiederholen

S2. so euch be - stim - met ist, und ferner keine Not umschließt, individuell, schnell, kräftig geflüstert, frei wiederholen

A1. so euch be - stim - met ist, und ferner keine Not umschließt, individuell, schnell, kräftig geflüstert, frei wiederholen

A2. so euch be - stim - met ist, und ferner keine Not umschließt, individuell, schnell, kräftig geflüstert, frei wiederholen

T. so euch be - stim - met ist, und ferner keine Not umschließt, individuell, schnell, kräftig geflüstert, frei wiederholen

B1. so euch be - stim - met ist, und ferner keine Not umschließt, individuell, schnell, kräftig geflüstert, frei wiederholen

B2. so euch be - stim - met ist, und ferner keine Not umschließt, individuell, schnell, kräftig geflüstert, frei wiederholen

83

VI. 1

VI. 2

VI. 3

VI. 4

VI. 5

VI. 6

Vla. 1

Vla. 2

Vc.

Kb.

Org.

B

Fl. *mf*

Ob. *mf*

Kl. *mf*

Fg. *mf*

Trp. (C)

Gr. Tr. *pp* *mf*

S1. *mf* gesprochen *ff* *f* **B**
 macht mir den Him-mel auf und schließt die Höl-le zu. Ruht wohl, ruht wohl, ihr hei-li - gen. Ge - bei - ne, die ich nun wei - ter nicht be -

S2. *mf* gesprochen *ff* *f*
 macht mir den Him-mel auf und schließt die Höl-le zu. Ruht wohl, ruht wohl, ihr hei-li - gen. Ge - bei - ne, die ich nun wei - ter nicht be -

A1. *mf* gesprochen *ff* *f*
 macht mir den Him-mel auf und schließt die Höl-le zu. Ruht wohl, ruht wohl, ihr hei-li - gen Ge - bei - ne, die ich nun wei-ter nicht be -

A2. *mf* gesprochen *ff* *f*
 macht mir den Him-mel auf und schließt die Höl-le zu. Ruht wohl, ruht wohl, ihr hei-li - gen Ge - bei - ne, die ich nun wei-ter nicht be -

T. *mf* gesprochen *ff* *f*
 macht mir den Him-mel auf und schließt die Höl-le zu. Ruht wohl, ruht wohl, ihr hei-li - gen Ge - bei - ne, die ich nun wei - ter nicht be -

B1. *mf* gesprochen *ff* *f*
 macht mir den Him-mel auf und schließt die Höl-le zu. Ruht wohl, ruht wohl, ihr hei-li - gen Ge - bei - ne, die ich nun wei-ter nicht be - wei -

B2. *mf* gesprochen *ff* *f*
 macht mir den Him-mel auf und schließt die Höl-le zu. Ruht wohl, ruht wohl, ihr hei-li - gen Ge - bei - ne, die ich nun wei-ter nicht be - wei -

B

VI. 1 *mf*

VI. 2 *mf*

VI. 3 *mf*

VI. 4 *mf*

VI. 5 *mf*

VI. 6 *mf*

Vla. 1 *mf*

Vla. 2 *mf*

Vc. *mf*

Kb. *mf*

Org. *mf*

III

Fl. *pp*

Kl. *pp*

Fg. *pp*

S1. *pp*
 mich, auch mich zur Ruh. Ruht wohl, ruht wohl, ihr hei-li-gen Ge-bei-ne, die ich nun wei-ter nicht be-wei-ne, ruht

S2. *pp*
 mich, auch mich zur Ruh. Ruht wohl, ruht wohl, ihr hei-li-gen Ge-bei-ne, die ich nun wei-ter nicht be-

A1. *pp*
 bringt auch mich zur Ruh. Ruht wohl, ruht wohl, ihr hei-li-gen Ge-bei-ne, die ich nun wei-ter nicht be-wei-ne, ruht

A2. *pp*
 bringt auch mich zur Ruh. Ruht wohl, ruht wohl, ihr hei-li-gen Ge-bei-ne, die ich nun wei-ter nicht be-

T. *pp*
 bringt auch mich zur Ruh. Ruht wohl, ruht wohl, ihr hei-li-gen Ge-bei-ne, die ich nun wei-ter nicht be-wei-ne, ruht

B1. *pp*
 bringt auch mich zur Ruh. Ruht wohl, ruht wohl, ihr hei-li-gen Ge-bei-ne, die ich nun wei-ter nicht be-wei-ne, ruht

B2. *pp*
 bringt auch mich zur Ruh. Ruht wohl, ruht wohl, ihr hei-li-gen Ge-bei-ne, die ich nun wei-ter nicht be-wei-

VI. 1 *pp*

VI. 2 *pp*

VI. 3 *pp*

VI. 4 *pp*

VI. 5 *pp*

VI. 6 *pp*

Vla. 1 *pp*

Vla. 2 *pp*

Vc. *pp*

Kb. *pp* langsames Vierteltonvibrato

Org.

121

Fl.

Kl.

Fg.

Hn.

Trp. (C)

Pos.

A.

S1.

S2.

A1.

A2.

T.

B1.

B2.

121

VI. 1

VI. 2

VI. 3

VI. 4

VI. 5

VI. 6

Vla. 1

Vla. 2

Vc.

Kb.

Org.

senza sord. *mp* *mf* *p* *f*

O Rös - chen roth!

wohl, ruht wohl, und bringt auch mich, bringtauch mich zur Ruh, ruht wohl, und

wei - ne, ruht wohl, ruht wohl, und bringt auch mich, bringtauch mich zur Ruh, ruht wohl,

wohl, ruht wohl, und bringt auch mich, bringtauch mich zur Ruh, ruht wohl, ruht wohl, ruht

wei - ne, ruht wohl, ruht wohl, und bringt auch mich, bringtauch mich zur Ruh, ruht wohl, ruht

wohl, ruht wohl, ruht wohl, und bringt auch mich, bringtauch mich, auch mich zur Ruh, ruht wohl, ruht wohl, ruht

wohl, ruht wohl, ruht wohl, und bringt auch mich, bringtauch mich, mich zur Ruh, ruht wohl, ruht wohl, ruht

- ne, ruht wohl, ruht wohl, ruht wohl, und bringt auch mich, bringtauch mich, mich zur Ruh, ruht wohl, ruht

weicher Klang! *mf* *f*

D
164 im "Ruhet-wohl-Tempo"

Fl. *mf* *tr*
Ob. *mf* *tr*
Kl. *mf* *tr*
Fg. *mf*

Detailed description: This block contains the first four staves of the musical score. The Flute (Fl.), Oboe (Ob.), Clarinet (Kl.), and Bassoon (Fg.) parts are written in 4/4 time. The Flute, Oboe, and Clarinet parts feature a melodic line with a trill (tr) in the final measure of the system. The Bassoon part provides a harmonic accompaniment. The dynamic marking is mezzo-forte (mf).

D
164 im "Ruhet-wohl-Tempo"

VI. 1 *pp* *gliss.*
VI. 2 *pp* *gliss.*
VI. 3 *pp* *gliss.*
VI. 4 *pp* *gliss.*
VI. 5 *pp* *gliss.*
VI. 6 *pp* *gliss.*
Vla. 1 *pp*
Vla. 2 *pp*
Vc. *mf*
Kb. *mf*
Org. *mf*

Detailed description: This block contains the remaining staves of the musical score. It includes six Violin parts (VI. 1-6), two Viola parts (Vla. 1-2), Cello (Vc.), Double Bass (Kb.), and Organ (Org.) parts. The Violin parts feature glissando (gliss.) markings and a piano (pp) dynamic. The Viola parts also feature a piano (pp) dynamic. The Cello and Double Bass parts feature a mezzo-forte (mf) dynamic. The Organ part features a mezzo-forte (mf) dynamic. The score concludes with a final chord in the Organ part.

175

Fl. *p* *mf espress.*

Ob. *p*

Kl. *pp* *mf espress.*

Fg. *p*

Trp. (C) *p* *con sord.* *senza sord.* *mf deutlich*

Bck. *p*

VI. 1

VI. 2

VI. 3

VI. 4

VI. 5

VI. 6

Vla. 1

Vla. 2 *gliss.* *pp*

Vc.

Kb.

Org.

186

Fl.

Ob.

Kl.

Fg.

Trp. (C)

VI. 1

VI. 2

VI. 3

VI. 4

VI. 5

VI. 6

Vla. 1

Vla. 2

Vc.

Kb.

Org.

This page of a musical score covers measures 186 to 195. The score is for a symphony or concert band and includes parts for Flute (Fl.), Oboe (Ob.), Clarinet (Kl.), Bassoon (Fg.), Trumpet (Trp. (C)), Violin I (VI. 1), Violin II (VI. 2), Violin III (VI. 3), Violin IV (VI. 4), Violin V (VI. 5), Violin VI (VI. 6), Viola I (Vla. 1), Viola II (Vla. 2), Violoncello (Vc.), Kontrabaß (Kb.), and Organ (Org.). The music is in a key with two flats (B-flat major or D minor) and a 4/4 time signature. The woodwinds and strings play melodic lines with various articulations and dynamics. The organ provides harmonic support in the lower register.

E

197 *accelerando*

Fl. *p*

Kl. *pp* *mf espress.*

Fg. *mf* 3 3 3 3 3 3

Hn. *p* *mf* *p*

Trp. (C) *mf* *deutlich* 3 3 3 3 3 3

Pos. *mp*

Bck. *p*

E

197 *accelerando*

VI. 1

VI. 2

VI. 3

VI. 4

VI. 5

VI. 6

Vla. 1

Vla. 2

Vc. *pizz.* *mf*

Kb. *pp*

Org. *mp*

206

Fl. *pp* 3 3 3 3 3 3 3 3

Ob. *p*

Kl. *ppp* 3 3 3 3 3 3 3 3

Fg. 3 3 *pp*

Hn. 3 3

Trp. (C) *con sord.* *mp*

Pos.

Gr. Tr. *pp*

A. *mf*

Da kam ein En - gel - ein und wollt' mich ab - wei - sen.

206

Vi. 1

Vi. 2

Vi. 3

Vi. 4

Vi. 5

Vi. 6

Vla. 1

Vla. 2

Vc. *arco* *p* 3 3 3 3 3 3 3 3

Kb.

Org.

214

Fl. *ppp* *mf* *tr*

Ob.

Kl.

Fg. *p* *mf*

Trp. (C)

Gr. Tr.

A. Ach nein! Ich liess mich nicht ab-wei - sen! Ach nein! Ich liess mich nicht ab - wei - sen:

214

VI. 1

VI. 2

VI. 3

VI. 4

VI. 5

VI. 6

Vla. 1

Vla. 2

Vc. *pppp* *mf* *mf* *arco*

Kb. *mf* *pizz.* *arco* *p*

224

Fl. *pp*

Ob.

Kl.

Fg. *pp* *ppp*

Hr. *pp* < >

Bck. *p*

A. *p* zart drängend mit steigendem Ausdruck *pp*

Ich bin von Gott und will wie - der zu Gott! Der lie - be Gott, der lie - be Gott wird mir ein Licht - chen ge - ben, wird leu - chten -

224

VI. 1 *p* < > *pp* < >

VI. 2 *p* < > *pp* < >

VI. 3 *p* < > *pp* < >

VI. 4 *p* < > *pp* < >

VI. 5 *sf pp* *subito pp* *pp*

VI. 6 *sf pp* *subito pp* *pp*

Vla. 1 *sf pp* *subito pp* *ppp*

Vla. 2 *sf pp* *subito pp* *ppp*

Vc. *p* *pizz.* *arco* *pp* *ppp*

Kb. *p* *pizz.* *arco* *pp* *ppp*

molto espress. *rit. langsam*

233

F fließend

Fl. *pp*

Ob. *pp*

Kl. *pp*

Fg. *pp*

Gr. Tr. *pp*

Bck. *p*

A. *pp*

mir bis in das e - wig se - lig Le - ben!

F fließend

B1. *p*

Ruht, ruht wohl, ruht,

B2. *p*

Ruht, ruht wohl, ruht,

233

F fließend

VI. 1 *zart espress. ppp*

VI. 2 *zart espress. ppp*

VI. 3 *zart espress. ppp*

VI. 4 *zart espress. ppp*

VI. 5 *ppp*

VI. 6 *ppp*

Vla. 1 *ppp*

Vla. 2 *ppp*

Vc. *pp* pizz. *p*

Kb. *pp* pizz. *p*

Org. *pp*

244

Fl. *pp*

Ob. *pp*

Kl. *pp*

Fg. *p*

Trp. (C) *pp* con sord.

T. *p*
Ruht, ruht wohl, ruht, ruht wohl, ruht, ruht wohl,

B1. ruht wohl, ruht, ruht wohl, ruht, ruht wohl,

B2. ruht wohl, ruht, ruht wohl, ruht, ruht wohl, ruht, ruht

Vc.

Kb.

254

Fl. *p*

Kl. *p*

Fg. *p* *cresc.*

Hn. *p*

Gr. Tr. *pp*

S1. *p* *cresc.*
Ruht wohl, ruht wohl, ruht wohl, ruht wohl, ruht

S2. *p* *cresc.*
Ruht wohl, ruht wohl, ruht wohl, ruht wohl, ruht wohl,

A1. *p* *cresc.*
Ruht wohl, ruht wohl, ruht wohl, ruht wohl, ruht wohl,

A2. *p* *cresc.*
Ruht wohl, ruht wohl, ruht wohl, ruht wohl, ruht wohl, ruht

T. *p* *cresc.*
ruht wohl, ruht wohl, ruht wohl, ruht wohl, ruht wohl,

B1. *p* *cresc.*
ruht wohl, ruht wohl, ruht wohl, ruht wohl, ruht wohl, ruht

B2. *p* *cresc.*
wohl, ruht wohl, ruht wohl, ruht wohl, ruht wohl, ruht wohl, ruht

Vc.

Kb.

Fl. *mf*

Ob. *mf*

Kl. *mf*

Fg. *mf* *mf*

Hn. *mf*

Trp. (C) *mp* senza sord.

Pos. *p* *mf*

Gr. Tr. *pp*

S1. *mf*
 wohl, ruht_ wohl, ruht___ wohl, e - wig, se - lig_ Le - ben, e - wig, se - lig_ Le - ben, e - wig, se - lig_

S2. *mf*
 — ruht_ wohl, ruht___ wohl, e - wig, se - lig_ Le - ben, e - wig, se - lig_ Le - ben, e - wig, se - lig_ Le -

A1. *mf*
 ruht_ wohl, ruht___ wohl, e - wig, se - lig_ Le - ben, e - wig, se - lig_ Le - ben, e - wig, se - lig_ Le - ben,

A2. *mf*
 wohl, ruht___ wohl, e - wig, se - lig_ Le - ben, e - wig, se - lig_ Le - ben, e - wig, se - lig_ Le - ben, a___

T. *mf*
 ruht___ wohl, e - wig, se - lig_ Le - ben, e - wig, se - lig_ Le - ben, e - wig, se - lig_ Le - ben, e - wig,

B1. *mf*
 ___ wohl, e - wig, se - lig_ Le - ben, e - wig, se - lig_ Le - ben, e - wig, se - lig_ Le - ben, a___

B2. *mf*
 wohl, e - wig, se - lig_ Le - ben, e - wig, se - lig_ Le - ben, e - wig, se - lig_ Le - ben, a___

Vc. *mf*

Kb. *mf*

266

278

♩ = 70

Fl. *mf*

Ob. *mf*

Kl.

Fg.

Hn. *mf*

Trp. (C)

Pos.

Gr. Tr. *mf*

♩ = 70

S1. *ff*
Le - ben, e - wig, se - lig, a

S2. *ff*
ben, e - wig, se - lig, a

A1. *ff*
a

A2. *ff*

T. *ff*
se - lig, a

B1. *ff*

B2. *ff*

♩ = 70

278

VI. 1. *pp* senza sord. 2. 3. 4.

VI. 2. *pp* senza sord. 2.

VI. 3. *pp* senza sord.

285

Bck *tr*

VI. 1 5. 6. 7. 8. *p* 9. 10.

VI. 2 3. 4. 5.

VI. 3 2. 3. 4.

VI. 4 *senza sord.* *pp* 2. 3.

VI. 5 *p*

VI. 6 *p*

Vla. 1 *p*

Vla. 2 *p*

Vc. Solo *p* arco

288 (tr)

Bck *cresc.*

VI. 1 11. 12. 13. 14. 15. 16.

VI. 2 6. 7. 8.

VI. 3 5. 6. 7.

VI. 4 4. 5. 6.

VI. 5

VI. 6

Vla. 1

Vla. 2

Vc.

291 (tr)

Bck *tr*

VI. 1 17. 18. 19. 20. 21. 22.

VI. 2 9. 10. 11.

VI. 3 8. 9. 10.

VI. 4 7. 8. 9.

VI. 5

VI. 6

Vla. 1

Vla. 2

294 (tr)

Bck

VI. 1 23. 24. 25. 26. 27. 28.

VI. 2 12. 13. 14.

VI. 3 11. 12. 13.

VI. 4 10. 11. 12.

VI. 5

VI. 6

Vla. 1

Vla. 2

297 (tr)

Bck

VI. 1 29. 30. 31. 32. 33. 34.

VI. 2 15. 16. *crescendo* 17.

VI. 3 14. 15. *crescendo* 16.

VI. 4 13. 14. *crescendo* 15.

VI. 5 *crescendo*

VI. 6 *crescendo*

Vla. 1 *crescendo*

Vla. 2 *crescendo*

300 (tr)

Bck

300 35. 36. 37. 38. 39.

VI. 1 *p* *mf* *f*

VI. 2 *p* *mf* *f*

VI. 3 *p* *mf* *f*

VI. 4 *p* *mf* *f*

VI. 5 *mp* *mf* *f* *ff*

VI. 6 *mp* *mf* *f* *ff*

Vla. 1 *mp* *mf* *f* *ff*

Vla. 2 *mp* *mf* *f* *ff*

Vc. *f* 1. + 2.

Kb. *arco* *mf* *f* *ff*

Org. *mf* *f* *ff*

304 **H**

Bck  *p*

S. *ppp* Takt 314-326 Chor ad lib.
 Auf - er - steh'n, ja_ auf - er - steh'n wirst du, mein Staub, nach kur - zer_ Ruh!_ Un - sterb - lich Le - ben! Un -

H

S1. *ppp* Takt 311-322 Chor ad lib.
 Auf - er - steh'n, ja_ auf - er - steh'n wirst du, mein Staub, nach kur - zer_ Ruh!_ Un - sterb - lich Le - ben! Un -

S2. *ppp*
 Auf - er - steh'n, ja_ auf - er - steh'n wirst du, mein Staub, nach kur - zer_ Ruh!_ Un - sterb - lich Le - ben! Un -

A1. *ppp*
 Auf - er - steh'n, ja_ auf - er - steh'n wirst du, mein Staub, nach kur - zer_ Ruh!_ Un - sterb - lich Le - ben! Un -

A2. *ppp*
 Auf - er - steh'n, ja_ auf - er - steh'n wirst du, mein Staub, nach kur - zer_ Ruh!_ Un - sterb - lich Le - ben! Un -

T. *ppp*
 Auf - er - steh'n, ja_ auf - er - steh'n wirst du, mein Staub, nach kur - zer_ Ruh!_ Un - sterb - lich Le - ben! Un -

B1. *ppp*
 Auf - er - steh'n, ja_ auf - er - steh'n wirst du, mein Staub, nach kur - zer_ Ruh!_ Un - sterb - lich Le - ben! Un -

B2. *ppp*
 Auf - er - steh'n, ja_ auf - er - steh'n wirst du, mein Staub, nach kur - zer_ Ruh!_ Un - sterb - lich Le - ben! Un -

304 **H**

VI. 1 *ppp*

VI. 2 *ppp*

VI. 3 *ppp*

VI. 4 *ppp*

VI. 5 *ppp*

VI. 6 *ppp*

Vla. 1 *ppp*

Vla. 2 *ppp*

Vc. *ppp*

Kb. *ppp*

317

Ob. *sf* *p* *molto espress.* **I**

Bck *p*

S. *Sehr zart* *hervotr. innig* *pp*
 - sterb - lich Le - ben wird der dich rief, dich rief dir ge - - - ben

A. *p* *schlicht*
 O glau - be, Mein Herz **I**

S1. *Sehr zart* *pppp*
 - sterb - lich Le - ben wird der dich rief, dich rief dir ge - - - ben

S2. *Sehr zart* *pppp*
 - sterb - lich Le - ben wird der dich rief, dich rief dir ge - - - ben

A1. *Sehr zart* *pppp*
 - sterb - lich Le - ben wird der dich rief, dich rief dir ge - - - ben

A2. *Sehr zart* *pppp*
 - sterb - lich Le - ben wird der dich rief, dich rief dir ge - - - ben

T. *Sehr zart* *pppp*
 - sterb - lich Le - ben wird der dich rief, dich rief dir ge - - - ben

B1. *Sehr zart* *pppp*
 - sterb - lich Le - ben wird der dich rief, dich rief dir ge - - - ben

B2. *Sehr zart* *pppp*
 - sterb - lich Le - ben wird der dich rief, dich rief dir ge - - - ben

317 **I**

VI. 1 *Sehr zart* *pppp* *p*

VI. 2 *Sehr zart* *pppp* *p*

VI. 3 *Sehr zart* *pppp* *p*

VI. 4 *Sehr zart* *pppp*

VI. 5 *Sehr zart* *pppp*

VI. 6 *Sehr zart* *pppp*

Vla. 1 *Sehr zart* *pppp* *sempre pp*

Vla. 2 *Sehr zart* *pppp* *sempre pp*

Vc. *Sehr zart* *pppp* *pizz.* *pp*

Kb. *Sehr zart* *pppp* *pizz.* *pp*

329

Fl.

Ob.

Kl.

Fg.

Bck.

A.

S1.

S2.

A1.

A2.

T.

B1.

B2.

o — glau — be: Es geht dir nichts ver — lo — ren! Dein — ist Dein — ja

329

VI. 1

VI. 2

VI. 3

VI. 4

VI. 5

VI. 6

Vla. 1

Vla. 2

Vc.

Kb.

340

Fl. *pp* < *fp*

Ob. *p*

Kl. *pp* < *fp*

Bck. *pp* *tr*

A. *mit Ausdruck*
 Dein, was du ge - sehnt. Dein, was du ge - liebt, was du ge -

S1.

S2.

A1.

A2.

T.

B1.

B2.

340

VI. 1 *pp* < *fp* *ppp* *p*

VI. 2 *pp* < *fp* *ppp* *p*

VI. 3 *f* *fp*

VI. 4 *f* *fp*

VI. 5 *fp* < *f* *pp*

VI. 6 *fp* < *f* *pp*

Vla. 1 *fp* < *ff*

Vc. *pizz.* *p*

Kb. *pizz.* *p*

350 *J*

Fl. *mf*

Ob. *f* *p*

Kl. *f*

Fg. *mf*

Gr. Tr. *pp*

A. *mf* *pp*

strit-ten.

350 *J*

S1. *mf* gesprochen *pp* gesprochen

Ruht wohl, ruht wohl, ihr hei-li-gen Ge - bei - ne, Was ent-gesprochen

S2. *mf* gesprochen *pp* gesprochen

Ruht wohl, ruht wohl, ihr hei-li-gen Ge - bei - ne, Was ent-gesprochen

A1. *mf* gesprochen *pp* gesprochen

Ruht wohl, ruht wohl, ihr hei-li-gen Ge - bei - ne, Was ent-gesprochen

A2. *mf* gesprochen *pp*

Ruht wohl, ruht wohl, ihr hei-li-gen Ge - bei - ne, Was ent-gesprochen

T. *mf* gesprochen *pp*

Ruht wohl, ruht wohl, ihr hei-li-gen Ge - bei - ne, Was ent-gesprochen

B1. *mf* gesprochen *pp*

Ruht wohl, ruht wohl, ihr hei-li-gen Ge - bei - ne, Was ent-gesprochen

B2. *mf* gesprochen *pp*

Ruht wohl, ruht wohl, ihr hei-li-gen Ge - bei - ne, Was ent-gesprochen

350 *J*

VI. 1 *mf* *pp* *ppp* *Solo* *D-Seite*

VI. 2 *mf* *pp*

VI. 3 *mf* *pp*

VI. 4 *mf* *pp* *ppp*

VI. 5 *mf* *pp* *ppp*

VI. 6 *mf*

Vla. 1 *f* *pp*

Vla. 2 *mf* *pp*

Vc. *mf* *ppp*

Kb. *mf* *ppp*

Org. *mf* *p*

361

Vorwärts Zurückhaltend $\text{♩} = 75$ **K**

Fl. *f*

Ob. *f*

Kl. *f*

Fg. *f*

Hrn. *f*

Trp. (C) *f*

Pos. *f*

Gr. Tr. *mf*

Bck. *mp*

Vorwärts Zurückhaltend $\text{♩} = 75$ **K**

S1. *f*
stan - den ist, das muss ver-ge - hen! Was ver - gan - gen, auf - er - ste - hen!

S2. *f*
stan - den ist, das muss ver-ge - hen! Was ver - gan - gen, auf - er - ste - hen!

A1. *f*
stan - den ist, das muss ver-ge - hen! Was ver - gan - gen, auf - er - ste - hen!

A2. *f*
stan - den ist, das muss ver-ge - hen! Was ver - gan - gen, auf - er - ste - hen!

T. *f*
stan - den ist, das muss ver-ge - hen! Was ver - gan - gen, auf - er - ste - hen!

B1. *f*
stan - den ist, das muss ver-ge - hen! Was ver - gan - gen, auf - er - ste - hen!

B2. *f*
stan - den ist, das muss ver-ge - hen! Was ver - gan - gen, auf - er - ste - hen!

361

Vorwärts Zurückhaltend $\text{♩} = 75$ **K**

ohne Nachschlag

VI. 1 *ppp* *dim.* *pppp*

VI. 2 *ppp* *dim.* *pppp*

VI. 3 *f* *mf*

VI. 4 *f* *mf*

VI. 5 *f* *mf*

VI. 6 *f* *mf*

Vla. 1 *f* *mf* *p* *pp*

Vla. 2 *f* *mf* *p* *pp*

Vc. *pp* *f* *mf* *p* *pp*

Kb. *pp* *f* *mf* *p* *pp*

Org. *p* *f* *mf* *p* *pp*

373

Fl.

Ob.

Kl.

Fg.

Pos.

Bck.

A.

S1.

S2.

A1.

A2.

T.

B1.

B2.

mf

mp

f

mf

p

f

0

373

VI. 1

VI. 2

VI. 3

VI. 4

VI. 5

VI. 6

Vc.

Kb.

Org.

mf

pp molto cresc.

ff

mf

pp molto cresc.

ff

mf

pp molto cresc.

ff

mf

ff

mf

ff

382

Fl. *mf*

Ob. *pp*

Kl. *pp*

Fg. *p*

Hn. *fp* *espress.* *p* *p*

Trp. (C) *fp*

Pos.

Bck

S. O Tod! Du All-be-zwin-ger! Nun bist du be-zwun-gen,

A. Schmerz! Du All-durch-drin-ger! Dir bin ich ent-run-gen! O Tod!

382

VI. 1 *fp* *p* *fp* *p* *fp*

VI. 2 *fp* *pp* *fp* *p* *p* *fp*

VI. 3 *fp* *pp*

VI. 4 *p subito* *fp* *sempre p*

VI. 5 *p subito* *fp*

Vla. 1 *fp* *espress.* *p* *p*

Vc. *pizz.* *f* *p*

Kb. *pizz.* *f* *p*

Org. *p*

Vorwärts

391

Fl. *ppp*

Ob. *ppp*

Kl. *ppp*

Fg. *p* <> <>

Hn. *pp* *p*

Trp. (C) *p*

Pos. *p*

Bck. *p* *cresc.*

S. *p espress.* <> *cresc.*
 — be - zwun - gen! Mit Flü - geln, die ich mir er - run - gen, in heis - sem Lie - bes -

A. *p*
 — Du All-be-zwin - ger! Nun bist du be - zwun - gen! Mit Flü - geln, die ich mir er - run - gen, in

391

VI. 1 *p* *pp subito* *cresc.*

VI. 2 *p* *pp subito* *cresc.*

VI. 4 *ppp*

VI. 5 *ppp*

VI. 6 *pp* *p* *sf*

Vla. 1 *pp* *p* *sf*

Vla. 2 *pp* *p* *sf*

Vc. *arco* *pp sempre* *p*

Kb. *pp*

Org.

Drängend

Nicht schleppen

400

Fl. *f*

Ob. *f*

Kl. *f*

Fg. *p* *pp* *f*

Hn. *f* *mf*

Trp. (C) *mf*

Pos.

Bck. *f*

S. *f* *p* *pp*

A. *f* *p* *pp*

stre - ben werd' ich ent - schwe - ben zum Licht, zu dem kein Ang' ge -
cresc. *f* *p* *pp*

Lie - bes - stre - ben werd' ich ent - schwe - ben zum Licht, zu dem kein Ang' ge -

Drängend

Nicht schleppen

400

VI. 1 *f* *dim.* *p* *pp* *dim.*

VI. 2 *f* *dim.* *p* *pp* *dim.*

VI. 3 *f* *dim.* *p* *pp* *dim.*

VI. 4 *f*

VI. 5 *f*

VI. 6 *pp* *f* *dim.* *f*

Vla. 1 *pp* *f* *dim.* *pp*

Vla. 2 *pp* *f* *dim.*

Vc. *ppp* *f* *pp* *pizz.* *p*

Kb. *f* *p*

Org.

$\text{♩} = \text{♩}$
L

Fl.

Ob.

Kl.

Fg.

Hn.

Trp. (C)

Pos.

S.

A.

$\text{♩} = \text{♩}$
L

VI. 1

VI. 2

VI. 3

VI. 4

VI. 5

VI. 6

Vla. 1

Vla. 2

Vc.

Kb.

Org.

sehr ruhig
alle Chorsänger in unterschiedlichem
Tempo, an den Fermaten jeweils warten
bis ein reiner Klang entsteht!

438 *ppp*

**sehr ruhig
alle Chorsänger in unterschiedlichem
Tempo, an den Fermaten jeweils warten
bis ein reiner Klang entsteht!**

Bck

S1. Schaut hin, dort liegt im fin - stern Stall, des Herr - schaft ge - het ü - ber - all! Da

A1. Schaut hin, dort liegt im fin - stern Stall, des Herr - schaft ge - het ü - ber - all! Da

T. Schaut hin, dort liegt im fin - stern Stall, des Herr - schaft ge - het ü - ber - all! Da

B1. Schaut hin, dort liegt im fin - stern Stall, des Herr - schaft ge - het ü - ber - all! Da

438 *ppp* con sord.

**sehr ruhig
alle Chorsänger in unterschiedlichem
Tempo, an den Fermaten jeweils warten
bis ein reiner Klang entsteht!**

VI. 1 *ppp* con sord.

VI. 2 *ppp* con sord.

VI. 3 *ppp* con sord.

VI. 4 *ppp* con sord.

VI. 5 *ppp* con sord.

VI. 6 *ppp* con sord.

Vla. 1 *ppp* con sord.

Vla. 2 *ppp* con sord.

Vc. *ppp* con sord.

Kb. *ppp*



443

S1. Spei - se vor - mals sucht ein Rind, da ru - het itzt der Jung - frau'n Kind.

A1. Spei - se vor - mals sucht ein Rind, da ru - het itzt der Jung - frau'n Kind.

T. Spei - se vor - mals sucht ein Rind, da ru - het itzt der Jung - frau'n Kind.

B1. Spei - se vor - mals sucht ein Rind, da ru - het itzt der Jung - frau'n Kind.